

Friedrich Förder



Partout®

Kunst und Geschichte
unbedingt und überall

Dr. phil.
Ursula Clemens-Schierbaum
Kunsthistorikerin

- 1935 geboren in Remscheid
- 1953 Gehilfenprüfung als Buchdrucker
- 1954-1956 Werkkunstschule Wuppertal, Fächer: Typographie und Drucktechnik
- seit 1961 freiberuflich als Grafik-Designer für namhafte Werbeagenturen
späterer Schwerpunkt: Buchgestaltung und Buchwerbung für Verlage
- seit 1992 Hinwendung zur Illustration, Schwerpunkt: Holzschnitt
Entwicklung künstlerischer Ausdruckformen in den Techniken Zeichnen, Malen, Holzschnitt,
künstlerische Drucktechniken hauptsächlich autodidaktisch
- seit 1994 Einzelausstellungen in Museen, Galerien, Kirchen und anderen Institutionen

Auswahl von Einzel- und Gruppenausstellungen:

- 1994 Rheine und Gelsenkirchen zu Jahresversammlungen der Europäischen Märchengesellschaft, Altenberg (NRW)
- 1997 Bonn, Verkehrsministerium
- 1998 Schloß Schwarzenberg (Sachsen), Schloß Blankenhain (Sachsen), Galerie Bad Oeynhausen (Ankauf der gesamten Arbeiten zu Märchen), Bilderbuchmuseum Burg Wissem (Ankauf des Künstlerbuches „Hans im Glück“)
- 2002 Potsdam (Romantikjahr im Kulturland Brandenburg)
- 2004 Pfullingen (Stadtbibliothek)
- 2006 Odenthal (Kleine Rathaus Galerie), Bergisch Gladbach (Heilig-Geist-Kirche)
- 2009 Frechen (Gold-Kraemer-Stiftung), Linz a. Rh. (Marienkirche)
- 2011 Köln-Vingst (Kirche St. Theodor), Bergisch Gladbach (Kirche Zum Frieden Gottes)
- 2013 Bad Honnef (Kirche St. Johannes Baptist)
- 2014 „Natur und Kultur“, Bergisch Gladbach
- 2016 Cochem (Kirche St. Martin) sowie zahlreiche Ausstellungsbeteiligungen
- 2017 „Ich rieche, rieche Menschenfleisch“, Bergisch Gladbach
- 2018 Ob „die Welt im Innersten zusammenhält“?, Maria Laach

